

An den Vorstand der

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

8000 Zürich

Bericht über die prüferische Durchsicht (Review) zur Jahresrechnung 2024

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1.2024 bis 31.12.2024)

11. März 2025
21130107/MBE/SET

BERICHT DES WIRTSCHAFTSPRÜFERS

An den Vorstand der Milchjugend. Falschsexuelle Welten, Zürich

Bericht über die prüferische Durchsicht (Review) zur Jahresrechnung

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER der Milchjugend. Falschsexuelle Welten für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 *Review von Abschlüssen*. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Milchjugend. Falschsexuelle Welten in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt sowie nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Zürich, 11. März 2025

BDO AG

Marco Beffa
dipl. Wirtschaftsprüfer

i.V. Anita Seferi

Beilage:
Jahresrechnung

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Zürich

Jahresrechnung

1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Jahresrechnung 2024

in CHF

Bilanz - Aktiven		31.12.2024	31.12.2023
Flüssige Mittel		420'539.37	451'361.59
Übrige kurzfristige Forderungen		3'685.00	3'770.75
Aktive Rechnungsabgrenzung		11'123.17	10'152.00
Total Umlaufvermögen		435'347.54	465'284.34
Mobile Sachanlagen		1.00	1.00
Total Anlagevermögen		1.00	1.00
TOTAL AKTIVEN		435'348.54	465'285.34
Bilanz - Passiven		31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.1	0.00	19'219.27
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.2	14'520.52	31'691.21
Passive Rechnungsabgrenzung		22'345.65	21'500.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		36'866.17	72'410.48
Zweckgebundene Fonds		179'001.59	157'919.92
Total Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		179'001.59	157'919.92
Total Fremdkapital und Fondskapital		215'867.76	230'330.40
Organisationskapital			
Gebundenes Kapital		35'176.00	35'176.00
Freies Kapital		184'304.78	199'778.94
Total Organisationskapital		219'480.78	234'954.94
TOTAL PASSIVEN		435'348.54	465'285.34

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Jahresrechnung 2024

in CHF

Betriebsrechnung		01.01. - 31.12.2024	01.01. - 31.12.2023
Spenden		193'734.62	27'653.84
Beiträge Mitglieder*innen		35'515.00	39'335.00
Spenden mit Zweckbindung		35'849.75	19'633.00
Erhaltene Zuwendungen		265'099.37	86'621.84
Beiträge der öffentlichen Hand mit Zweckbindung		90'000.00	97'000.00
Beiträge der öffentlichen Hand ohne Zweckbindung		0.00	10'000.00
Betriebsstrukturförderung nach KJFG Art. 7 Abs. 2		132'337.00	145'225.00
Beiträge der öffentlichen Hand		222'337.00	252'225.00
Erlös Events		113'509.94	95'534.30
Erlös Workshops		2'000.00	2'300.00
Erlöse aus Lieferung und Leistung		115'509.94	97'834.30
Vereinsbeitrag	3.1	602'946.31	436'681.14
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	3.2	-423'533.05	-283'588.57
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	3.3	-5'407.26	-13'456.79
Administrativer Aufwand	3.4	-172'927.49	-203'909.10
Betriebsaufwand		-601'867.80	-500'954.46
Betriebsergebnis		1'078.51	-64'273.32
Finanzergebnis		-1'493.80	-769.74
Betriebsfremdes Ergebnis		0.00	310.65
Ausserordentliches Ergebnis	3.5	6'022.80	10'554.60
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital		5'607.51	-54'177.81
Veränderung zweckgebundene Fonds		-21'081.67	19'838.88
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		-15'474.16	-34'338.93
Zuweisungen / Verwendungen			
Zuweisung gebundenes Kapital Molkerei		0.00	2'176.00
Zuweisung Freies Kapital		-15'474.16	-36'514.93
		0.00	0.00

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024

in CHF

	Anfangsbestand 01.01.2024	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand 31.12.2024
Fonds Stadt Zürich	0	45'566	0	-35'411	10'155	10'155
Fonds Lila.	31'174	128'475 *	0	-142'846	-14'372	16'802
Fonds Molkerei	126'746	53'392	0	-28'093	25'299	152'045
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	157'920	227'433	0	-206'351	21'082	179'002
Grundkapital	0					0
Gebundenes Kapital	35'176	0	0	0	0	35'176
<i>Molkerei</i>	35'176	0	0	0	0	35'176
Freies Kapital	199'779	0	0	-15'474	-15'474	184'305
Organisationskapital	234'955			-15'474		219'481

Fonds Stadt Zürich

Die Zuwendungen der Stadt Zürich werden für Projekte innerhalb der Stadt Zürich verwendet.

Fonds Lila.

Der Fonds bezweckt die Sicherung des Fortbestehens des jährlich stattfindenden lila. queer Festivals.

Fonds Molkerei

Der Fonds bezweckt die Sicherung des Projekts Aufbau queeres Jugendzentru; queere Jugendliche bestärken, ausbilden und vernetzen.
Der Vorstand hat beschlossen dieses Projekt bis sicherlich Ende 2028 zu verlängern.

Molkerei (gebundenes Kapital)

Zuweisung durch den Vorstand um die Finanzierung für das Projekt Aufbau queeres Jugendzentrum bis 2028 sicherzustellen.

*) In den Zuweisungen Fond Lila sind auch Ticketeinnahmen enthalten, welche ausschliesslich für das Lila Festival verwendet werden.

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023

in CHF

	Anfangsbestand 01.01.2023	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand 31.12.2023
Fond Stadt Basel	855	0	0	-855	-855	0
Fond Stadt Zürich	0	45'000	0	-45'000	0	0
Fond Lila.	13'425	127'410 *	0	-109'660	17'749	31'174
Fond Molkerei	155'479	35'880	0	-64'613	-28'733	126'746
Fond Nationale Jugendkonferenz	8'000	0	0	-8'000	-8'000	0
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	177'759	208'289	0	-228'128	-19'839	157'920
Grundkapital	0					0
Gebundenes Kapital	33'000	2'176	0	0	2'176	35'176
<i>ENSA</i>	0	0	0	0	0	0
<i>Jugendgruppen</i>	0	0	0	0	0	0
<i>Molkerei</i>	33'000	2'176	0	0	2'176	35'176
Freies Kapital	236'294	-2'176	0	-34'339	-36'515	199'779
Organisationskapital	269'294			-34'339		234'955

Fond Stadt Basel

Die Zuschüsse der Stadt Basel werden für Projekte innerhalb der Stadt Basel verwendet.

Fond Stadt Zürich

Die Zuschüsse der Stadt Zürich werden für Projekte innerhalb der Stadt Zürich verwendet.

Fond Lila.

Zweck des Fonds ist das Fortbestehen des jährlich stattfindenden lila. queer Festivals.

Fond Molkerei

Unter dem Titel Molkerei realisiert der Verein von 2021 bis 2024 das Projekt Aufbau queeres Jugendzentrum: queere Jugendliche bestärken, ausbilden und vernetzen.

Fond Nationale Jugendkonferenz

Der Fond bezweckt die Ermöglichung einer Teilnahme an der Nationalen Jugendkonferenz. 2023 hat die Teilnahme stattgefunden.

Molkerei (gebundenes Kapital)

Zuweisung durch den Vorstand um die Finanzierung für das Projekt Aufbau queeres Jugendzentrum bis 2024 sicherzustellen.

*) In den Zuweisungen Fond Lila sind auch Ticketeinnahmen enthalten, welche ausschliesslich für das Lila Festival verwendet werden.

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Anhang der Jahresrechnung 2024

in CHF

1. Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Grundsätze zur Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung des Vereins Milchjugend. Falschsexuelle Welten. erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Zudem werden die Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) eingehalten. In Einklang mit Swiss GAAP FER 21, Ziffer 16 wird auf die Erstellung einer Geldflussrechnung verzichtet.

1.2 Bewertungsgrundsätze

1.2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Bargeldbestände, Post- und Bankguthaben. Diese werden zu Nominalwerten bewertet.

1.2.2 Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich allfälliger notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

1.2.3 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert.

1.2.4 Passive Rechnungsabgrenzungen

Passive Rechnungsabgrenzungen werden zu Nominalwerten bilanziert.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2024	2023
Kreditoren	0.00	13'196.47
Verbindlichkeiten Lohn	0.00	6'022.80
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00	19'219.27

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Anhang der Jahresrechnung 2024

in CHF

	2024	2023
2.2 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Vorsorgestiftung	0.00	170.90
Verbindlichkeiten Gehälter und Gagen	1'419.82	20'874.95
Diverse Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	11'068.85	8'740.71
Verbindlichkeiten Quellensteuer	1'459.55	392.75
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditkarten	572.30	1'511.90
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	14'520.52	31'691.21
3. Erläuterungen zur Betriebsrechnung		
3.1 Vereinerträge		
Spenden	193'734.62	27'653.84
Beiträge Mitglieder*innen	35'515.00	39'335.00
Spenden mit Zweckbindung	35'849.75	19'633.00
Beiträge der öffentlichen Hand mit Zweckbindung	90'000.00	97'000.00
Beiträge der öffentlichen Hand ohne Zweckbindung	0.00	10'000.00
Betriebsstrukturförderung nach KJFG Art. 7 Abs. 2	132'337.00	145'225.00
Erlöse aus Lieferung und Leistung	115'509.94	97'834.30
Total Vereinerträge	602'946.31	436'681.14
<p>Die Vereinerträge bilden sich zu einem grossen Teil durch Beiträge der öffentlichen Hand, sei es durch Betriebsstrukturbeiträge oder Beiträge zur Unterstützung bei der Erfüllung des Vereinszwecks, sowie durch Beiträge von Organisationen welche ähnliche Ziele wie der Verein Milchjugend. Falschsexuelle Welten verfolgen, sowie von Privatpersonen und privaten Stiftungen. Erlöse aus Lieferung und Leistung sind Projekterträge welche durch Einnahmen bei den Durchführungen der zahlreichen Workshops oder Events wie Milchbars, Milchreise oder das lila. Festival entstehen.</p>		
3.2 Projekt- oder Dienstleistungsaufwand		
Personalaufwand	158'680.65	81'197.15
Raumaufwand	7'143.40	14'690.98
Sachaufwand	257'709.00	187'700.44
Abschreibungen	0.00	0.00
Total Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	423'533.05	283'588.57
3.3 Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand		
Fundraisingaufwand	0.00	0.00
Werbeaufwand	5'407.26	13'456.79
Total Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	5'407.26	13'456.79

Milchjugend. Falschsexuelle Welten

Anhang der Jahresrechnung 2024

in CHF

	2024	2023
3.4 Administrativer Aufwand		
Personalaufwand Geschäftsleitung	85'443.42	141'243.00
Miete	13'266.32	24'961.25
Sachaufwand	74'217.75	37'698.85
Total Administrativer Aufwand	172'927.49	203'903.10
3.5 Ausserordentliches Ergebnis		
Ausflösung von ungerechtfertigten Rückstellungen von Personalkosten	6'022.80	0.00
Gutschrift für Rechnung aus 2022, LMP Coachinmg & Training GmbH	0.00	10'554.60
Ausserordentliches Ergebnis	6'022.80	10'554.60

Die Aufteilung des Projekt- und Dienstleistungsaufwands, des Fundraising- und allgemeinen Werbeaufwands sowie des administrativen Aufwands erfolgt wo möglich mit der direkten Zuordnung zu einem Projekt. Des Weiteren erfolgt die Aufteilung mit Kostenschlüsseln basierend auf Personaleinsatz, Kostenstellen und aufgrund von Angaben durch die Geschäftsstelle des Vereins. Verwaltungsaufwände welche nicht zum rein administrativen Aufwand gezählt werden können, werden dem Projekt- und Dienstleistungsaufwand zugerechnet. Da die Geschäftsstelle seit 2024 systematissch eine präzisere Zuordng der Aufwendungen vornimmt, unterscheiden sich gewisse Werte teilweise

4. Weitere Angaben

4.1 Die Anzahl Vollzeitstellen in der Gschäftsstelle liegt im Jahresdurchschnitt bei	2.40	1.90
4.2 Total der Enstschädigungen an Mitarbeitende der Geschäftsstelle	198'985.00	155'529.00
4.3 Unentgeltlich erhaltenen Zuwendungen		
Sämtliche Vorstandsmitglieder und zahlreiche Volontär_innen nehmen ihre Funktion unentgeltlich wahr.		
Anzahl ehrenamtliche Helfer:Innen	440	300
Unentgeltlich geleistete Arbeitsstunden	25'480	24'000
4.4 Verpflichtungen gegenüber Personalvorsorge		
BVG Beiträge	0.00	0.00

4.5 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentliche Errignisse eingetreten, welche noch zu berücksichtigen sind oder offengelegt werden müssen.

4.6 Nahestehende Personen

Im Geschäftsjahr 2024 gab es keine Transaktionen mit nahestehenden Personen.

4.7 Leistungsbericht

Siehe Folgesseite.

Leistungsbericht Milchjugend 2024

Vereinszweck

- Der Vereinszweck ist gemäss den aktuellen Statuten der Milchjugend wie folgt definiert:
- Art. 2 Die Milchjugend will Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich nicht mit cis-, hetero-, allo-, dia- Normen identifizieren, in ihrer emanzipatorischen Identitätsfindung bestärken.
- Art. 3 Die Milchjugend fokussiert ihre Arbeit auf Jugendliche und junge Erwachsene, die sich als lesbisch, schwul, bisexuell, trans oder queer identifizieren, keiner Kategorie der sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität zugehörig sind und/oder sich nicht cis-, hetero-, allo-, dia- normativ verhalten.
- Art. 4 Zur Erreichung dieses Ziels führt die Milchjugend selbst geeignete Aktivitäten durch. Die Milchjugend hat dabei immer zum Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene eine aktive Mitarbeit zu ermöglichen.
- Art. 5 Die Milchjugend vernetzt und unterstützt Aktivitäten von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die dem Vereinszweck entsprechen. Sie kann sich an Aktivitäten Dritter beteiligen.
- Art. 6 Die Milchjugend verfolgt keine kommerziellen Zwecke und erstrebt keinen Gewinn.

Welten und Projekte

Lila. 2024

Das lila. queer festival 2024 fand dieses Jahr ein weiteres Mal in der Roten Fabrik in Zürich statt. 120 queere Artists, Musiker*innen, Performer*innen, Tänzer*innen und Schauspieler*innen gestalteten gemeinsam mit zahlreichen Freiwilligen dieses jährliche Spektakel. Besonders hervorzuheben ist die erste Eigenproduktion im Tanz: UNAPOLOGETIC - Born to Shine, ein Projekt von FLUX-Crew in Kollaboration mit dem lila. queer festival. Mit der Präsenz des Checkpoint Zürich und SaferParty an diesem Anlass ermöglichten wir unseren Besucher*innen einen niederschweligen Zugang zu Informationen bezüglich sexueller Gesundheit und die Möglichkeit, sich günstig auf STI testen zu lassen.

Ausbildungswochenende

Das Ausbildungswochenende "Milch-Uni" hat vom 19. - 21. April in Engelberg stattgefunden. Es haben 42 Personen teilgenommen. Das Programm wurde gemäss den Bedürfnissen der Teilnehmenden umstrukturiert und bestand aus Inputs zum Aufbau einer queeren Organisation, zu Intersektionalität, Queerfeminismus und Zusammenhänge zwischen Rassismus, Klasse und dem Queer-Sein. Auch für das nächste Jahr ist eine weitere Umstrukturierung geplant, um den Bedürfnissen der Teilnehmenden noch näher zu kommen.

Vorträge und Fachtagung

Im Jahr 2024 wurde der Fokus auf Vorträge vor Fachpersonen gesetzt. Dadurch wurden über 60 Fachpersonen erreicht, die mit queeren Jugendlichen in Kontakt kommen, darunter waren Sozialarbeitenden, Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen, Betreuungspersonen, Lehrpersonen und Jugendarbeitenden. Gemeinsam mit PinkCross und du-bist-du wurde am 07. Dezember 2024 eine weitere ganztägige Fachtagung in Bern organisiert. Zusätzlich zu den Inputreferaten zu psychischer Gesundheit von LGBTQ+ Jugendlichen, Transidentität und Nonbinarität und Substanzkonsum von Jugendlichen gab es ebenfalls Austauschmöglichkeiten mit queeren Jugendlichen und Expert*innen in der Form einer Human Library.

Zeitschrift Milchbüechli

Das Milchbüechli brachte im Jahr 2024 wieder 4 Ausgaben heraus, unter diesen sich ebenfalls die 50. Jubiläumsausgabe befand. Diese umfasste den doppelten Inhalt mit Texten, Comics, weiteren Illustrationen und einem neuen Layout. Das Milchbüechli ist weiterhin eine grosse Verantwortung für das Redaktionsteam, welche mit einer Struktur und klaren Aufgabenverteilung gut getragen wird. Für das Jahr 2025 ist ein Wechsel der Verantwortung geplant, der mit dem gesamten Team in einer Retraite gemeinsam erarbeitet wird.

Wochenendlager Milchreise

Für die Milchreise 2024 reiste sie zurück nach Engelberg und füllte das Jugendhaus in voller Kapazität mit über 80 Teilnehmenden, Helfenden und dem Leitungsteam auf. Nebst Grundlagenworkshops zu queerer Identität, Geschichte und Intersektionalität bot die Milchreise ebenfalls Workshops mit körperlichen Aktivitäten an mit genügend ruhigeren Alternativen. Mit einer Open Stage wurde den Teilnehmer*innen die Gelegenheit geschaffen, sich in ihrer Kreativität auf offener Bühne zu zeigen und neue Dinge zu probieren, die mit vorherigen Workshops erarbeitet werden konnten.

Jugendpride

Im Jahr 2024 nahm die Milchjugend offiziell an der Zürich Pride und der Khur Pride teil, war aber auch an anderen Prides wie beispielsweise der Pride Bern anwesend. Um möglichst viele neue queere Jugendliche wie auch weitere Interessierte an der Zürich Pride zu erreichen, wurde mit einer grossen und ersichtlichen Anlaufstelle auf dem Festivalgelände auf der Landiwiese gearbeitet, die Platz zum Vernetzen, einen Ruheort und einen kreativen Austausch bot. Mit einem Wagen an der Demonstration bot die Milchjugend ebenfalls einen Platz für queere Jugendliche, die sich an die Laufgruppe anschliessen konnten.

Milchkultur

Der Milchball fand im Dezember wieder im Theater Neumarkt statt. Mit diesem Anlass wollen wir an die Kreisbälle der 50-er und 60-er Jahre erinnern und einen Ort schaffen, an dem auch ein Austausch zwischen unterschiedlichen Generationen queerer Menschen möglich ist. Auch dieses Jahr war der Milchball ein voller Erfolg und den Besucher*innen wurde ein breites Angebot an Dragshows und DJ Sets geboten.

Ebenfalls wurde die Partyreihe der Milchjugend "Molke" wiederbelebt und ein neues Team aufgebaut, mit dem Ziel die Veranstaltung jedes Mal in einer anderen Grossstadt der Deutschschweiz zu organisieren. Im Jahr 2024 konnte diese erfolgreich am 03. April im Flösserplatz Aarau und am 08. November im Humbug Basel durchgeführt werden. Auch für das nächste Jahr ist eine Weiterführung in anderen Städten geplant.

Radiomilch

Mit 9 Folgen über das Jahr verteilt, behandelte der Podcast "Radiomilch" Themen und Organisationen aus der Community. Darunter waren die Dachorganisation PinkCross und das queere Filmfestival PinkApple. Ebenfalls mit internationalen Inhalten wie die weltweit tätige Organisation ILGA oder in der deutschen Reality-TV Sendung "Princess Charming" Nina Burkhardt als Gast. Die Sendungen sind im weiterhin Radio Kanal K, Stadtfilter Winterthur und Radio Grenzenlos zu hören, zusätzlich seit 2024 auch im Radio Rasa und Radio X zu hören. Eine Podcast-Version ist auch auf Spotify, Apple Podcasts und weiteren Podcast-Plattformen zu finden.

Milchbar

Die Milchbars in Baden, Zürich Luzern und Bern konnten im Jahr 2024 wieder in ihrer gewohnten Regelmässigkeit stattfinden und boten jungen Queers einen Treffpunkt zum Austausch, zum Freundschaften schliessen und gemeinsam einen sicheren, queeren Ort zu gestalten. Gegen Ende Jahr plante die Milchbar Bern eine Umstrukturierung, die im Jahr 2025 umgesetzt wird.

Zu den Milchbars wurde die Milchbar Khur in Zusammenarbeit mit der Pride Khur eröffnet und bietet nun auch in der Stadt Chur einen Treffpunkt für junge Queers.

Anyway

Der langjährig existierender Basler Jugendtreff "Anyway" und sich seit 2022 offiziell der Milchjugend angeschlossen hat fand ebenfalls in ihrer Regelmässigkeit von jedem zweitem Donnerstag statt. Bei jedem Treff wird ein bestimmtes Thema behandelt, welches vom Team selbst organisiert wird oder Fachpersonen dafür angefragt werden.

Queer Point Uri

Der neu gegründete Jugendtreff Queer Point Uri schloss sich im Jahr 2024 der Milchjugend an. Mit regelmässigen Treffen, die vor allem einen Safer Space und Vernetzungsort für queere Jugendliche bietet, ist dadurch ein wichtiges Angebot im Raum Uri entstanden, der ständig besucht und genutzt wird.

Partnerschaften und Netzwerk

Die Milchjugend arbeitet weiterhin an ihrer Vernetzung innerhalb und ausserhalb der queeren Community. Wir arbeiten mit dem Beratungsangebot du-bist-du zusammen und teilen unser Büro mit der HAZ (homosexuelle Arbeitsgruppe Zürich) im Regenbogenhaus Zürich, welches als Community Center in Zürich gilt und somit viele Vernetzungsmöglichkeiten mit vielen weiteren Organisationen bietet. Gemeinsam mit Pink Cross (Dachverband der schwulen und bisexuellen Schweiz), der LOS (Lesbenorganisation Schweiz) und TGNS (Transgendernetwerk Schweiz) organisieren wir jährlich die LGBTIQ+ Konferenz Schweiz in Bern.

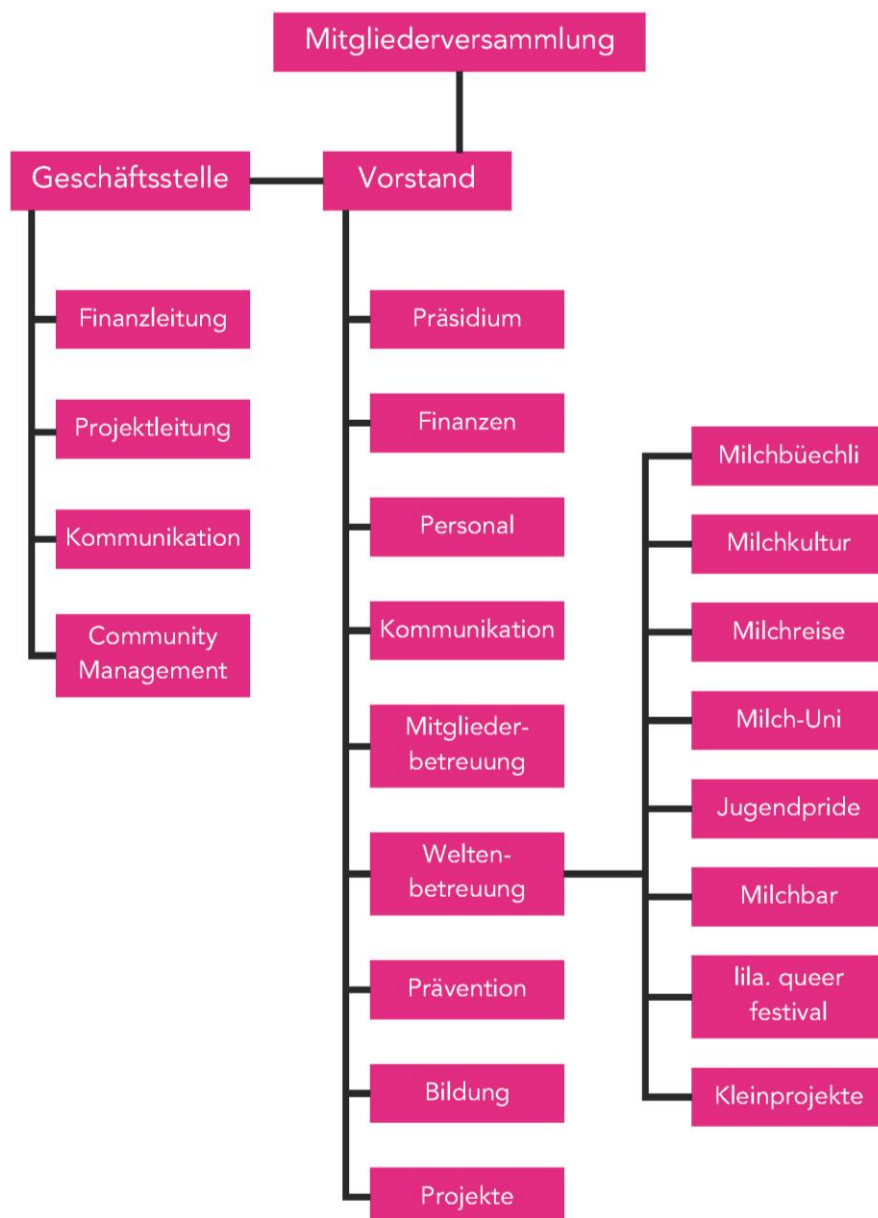
Wir haben in der Deutschschweiz Kontakt zu zahlreichen queeren Jugendorganisationen und helfen bei der Umsetzung und Sichtbarmachung von Events und Treffs.

Des Weiteren bauen wir unser Netzwerk innerhalb der offenen Jugendarbeit in der deutschsprachigen Schweiz aus. Wir nehmen an diversen Sitzungen der OKAJ, SAJV und DOJ teil und beteiligen uns an der Entwicklung der Gleichstellungsstellen der Kantone und Städte innerhalb der Deutschschweiz.

Über uns

Die Mitgliederversammlung, der Vorstand und die Geschäftsstelle bilden die organisatorischen Strukturen der Milchjugend. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt und ist für die strategischen Geschäfte des Vereins zuständig. In seiner Arbeit orientiert sich der Vorstand an den Bedürfnissen der Mitglieder. Für die operativen Geschäfte ist die Geschäftsstelle der Milchjugend zuständig.

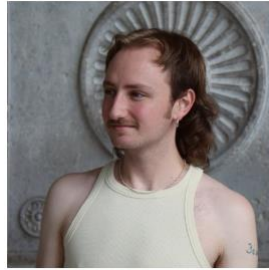
Organigramm der Milchjugend



Vorstand



EWA BENDER (SIE/IHR)
1998, Zürich, Studentin Humanmedizin,
Präsidentin Milchjugend



LENNY FLURI (ER/IHM)
1999, Biel/Bienne, Student Geschichte und
Soziologie, Vorstand



HANNA JANSSEN (SIE/IHR)
1996, Zürich, Studentin Politik und Gender
Studies, Vorstand



JASMIN JAUCH (SIE/IHR)
1999, Zürich, Pflegefachfrau HF, Vorstand



JILL BÜRKE (SIE/KEINE)
2001, Zürich, Studentin Biologie und
Biomedizin, Vorstand



NICOLA ANDREA (ER/IHM)
1998, Uster, Pfleger und angehender Student
Soziale Arbeit, Vorstand



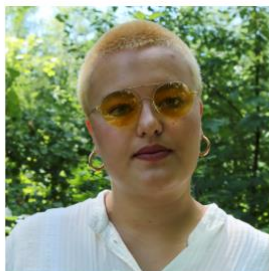
TIM ENG (ER/IHM)
2003, Zürich, Gebäudetechnikplaner Heizung,
Vorstand

Geschäftsstelle

Mit der Neuanstellung von Dashe Byrne seit dem 01. Mai 2024 und einer Verringerung vom Pensum von Joh von Felten waren per Ende 2024 waren 4 Personen mit insgesamt 250 Stellenprozent bei der Milchjugend angestellt. Dies stellt eine Erhöhung der Gesamtanstellungsprozent um zusätzliche 10% im Vergleich zum Vorjahr dar.



SARA BOY (SIE/KEINE)
1999, Zürich, Berufsmatur Administration,
Kaufrau, Moderatorin Radiomilch,
Geschäftsstelle, Leitung Kommunikation



JOH VON FELTEN (KEINE)
1998, Basel, Bachelor HyperWerk,
Geschäftsstelle, Leitung Projekte



ALINE SCHMID (SIE/KEINE)
1994, Basel, Bachelor Prozessgestaltung,
Bankkauffrau, Geschäftsstelle, Leitung
Finanzen



DASHA BYRNE (SIE/IHR)
1998, Zürich, Bachelor Modedesign,
Geschäftsstelle, Leitung Kommunikation und
Projekte